

## Ansprechpartnerin im kda Bayern



Sybille Ott  
Tel.: 089 | 530737-44  
ott.sybille@kda-bayern.de

### € Kosten

80 Euro im Doppelzimmer  
100 Euro im Einzelzimmer  
Sie erhalten eine Anmeldebestätigung.  
Es gelten unsere AGBs [kda-bayern.de/agb](https://www.kda-bayern.de/agb)  
Bezahlung: Nach Erhalt der Rechnung  
überweisen

### 🕒 Termine

Anmeldung bis zum 12.09.2022  
Beginn: Anreise Freitag 30.09.2022  
bis 17:30 Uhr  
Ende: Sonntag, 02.10.2022 13:30

### 📍 Ort

Seminarhaus Grainau Jungbauernschule e.V.  
Alpispitzstr. 6, 82491 Grainau  
Tel.: 08821 | 9669760  
Das Seminarhaus ist mit Blick auf die  
Zugspitze. Bei An-/Abreise evtl. Spaziergang,  
Eibsee einplanen

### 📄 Corona

Es gelten die aktuellen Corona-Bestimmungen

### Anmeldung

Schriftliche Anmeldung erforderlich bis 12. September  
an kda, Schwanthalerstr. 91, 80336 München oder  
E-Mail: [ott.sybille@kda-bayern.de](mailto:ott.sybille@kda-bayern.de)  
Nähere Infos bei Sybille Ott, Tel.: 089 | 53 07 37- 44

### Anfahrt

Mit dem Eibseebus ab Garmisch Partenkirchen bis  
zur Haltestelle "Grainau, Dorfplatz Untergrainau". Von  
dort Richtung Kapelle, durch die Engstelle und dann in  
dienächste links 100 Meter in die Alpispitzstraße (ca.  
3 Minuten).  
Vom Zugspitzbahnhof Grainau sind es etwa 8 Minuten.

### Veranstalter

kda/afa  
der Evang.-Luth. Kirche in Bayern  
Schwanthalerstr. 91  
80336 München

[kda-bayern.de](https://www.kda-bayern.de) / [afa-muenchen.de](https://www.afa-muenchen.de)



30. September - 2. Oktober 2022

## Ökoseminar

Klima-Krise, Ernährungs-Krise,  
Energie-Krise ... wie kommen  
Wirtschaft und Gesellschaft mit  
begrenzten Ressourcen zurecht?

afa

kda  
Kirche + Arbeit

Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt  
der Evang.-Luth. Kirche in Bayern

# Klima-Krise, Ernährungs-Krise, Energie-Krise ... wie kommen Wirtschaft und Gesellschaft mit begrenzten Ressourcen zurecht?

2021 gab es im Ahrtal gewaltige Überschwemmungen und dieses Jahr vertrocknen auch in Deutschland Äcker und der Wald brennt. Die Folgen des Klimawandels sind unübersehbar. Mangelnde Niederschläge haben zu Hungersnöten in seit Jahren nicht gekanntem Ausmaß geführt, besonders in Afrika.

Europa möchte als Reaktion auf den russischen Einmarsch in die Ukraine seine Abhängigkeit von russischem Öl und Gas vermindern, langfristig möglichst auf Null. Woher kommt die Energie jetzt und wie können wir den Verbrauch senken? Was bedeuten höhere Energiepreise und Inflation für die wirtschaftliche Entwicklung und die Stabilität unserer Gesellschaft?

Unser Wirtschaftssystem ist auf Wachstum und einen hohen Konsum ausgerichtet. Jeder Bürger in Deutschland kauft im Schnitt 60 kg Bekleidung im Jahr. Jedes Smartphone und auch der Umstieg auf Elektromobilität erfordert seltene Erden und andere rare Rohstoffe. Wie kann der Ressourcenverbrauch verringert und für eine gerechte Verteilung gesorgt werden?

Beim Ökoseminar 2022 befassen wir uns mit der Begrenztheit von den Ressourcen Luft, Wasser, Land, Rohstoffe, Arbeitskräfte und der Frage, „Wie können die verfügbaren Ressourcen schonend genutzt und gerecht verteilt werden?“

**Freitag, 30.09.2022**  
Referentin Sybille Ott

**bis 17:30** Ankommen

**18:00** Abendessen

**19:00 bis 21:00** Begrüßung, Vorstellungsrunde  
Einführung in das Thema am Beispiel der Kampagne „Saubere Kleidung“

**Samstag, 01.10.2022**

Samstag und Sonntag Referent Dr. Helmut Klein

**08:00** Frühstück

**09:00** Klimakatastrophe, Auswirkungen auf Wasserhaushalt, Bodenfruchtbarkeit und Wald  
- Industrielle Landwirtschaft als weiterer Faktor (mangelnde Humusbildung, Artensterben ...)  
- Aussterbende Bauern und wachsende Weltbevölkerung

**12:00** Mittagessen

**14:30** Kaffee

**15:00** Ressourcenverbrauch: Rohstoffe, fossile und erneuerbare Energiequellen, Flächen, Lebensstandard ...  
- Welterschöpfungstag immer früher

**18:00** Abendessen

**19:00 bis 20:30** Fortsetzung des Themas

**Sonntag, 02.10.2022**

**08:00** Frühstück, Zimmer räumen

**09:00** Möglichkeiten der Reduzierung des Ressourcenverbrauchs  
- der Wirtschaft  
- des Einzelnen

**09:30** Diskussion über die Verteilungsgerechtigkeit bei begrenzter Ressourcen

**10:30** Frage der politischen Umsetzung und Durchsetzung  
Welche Arbeitsplätze brauchen und wollen wir?

**11:45** Feedbackrunde, kommende afa-Veranstaltungen

**12:00** Mittagessen, Ende des Seminars

**Referent:**

**Dr. Helmut Klein,**  
Natur- und Politikexperte,  
Langjähriger Referent des Ökoseminars der afa München